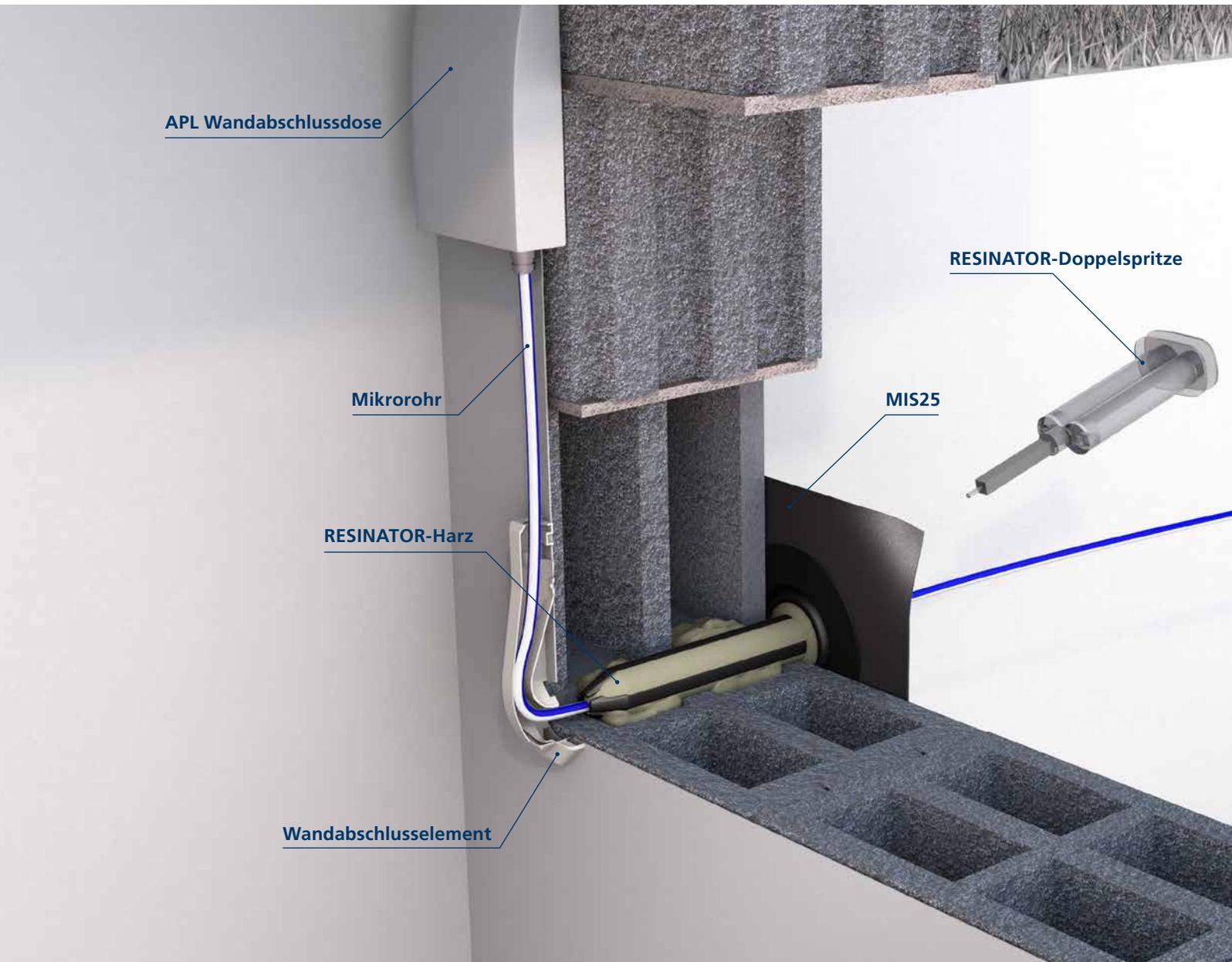


MIS25

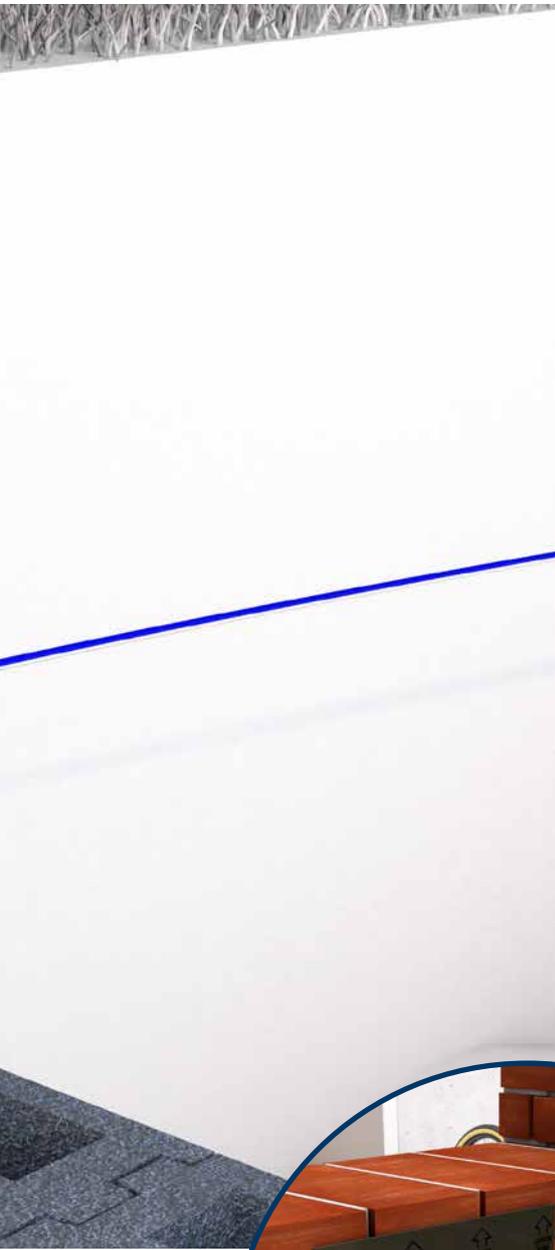
Glasfaserhauseinführung für den nachträglichen Einbau

Funktionsprinzip



Der Glasfaserausbau schreitet immer schneller voran. Ein Anschluss an das Glasfasernetz gehört mittlerweile nicht nur bei Neubauten zum Standard, sondern ist auch für Bestandsgebäude die Möglichkeit für eine Anbindung an schnelles Internet. Zu einer zukunftsfähigen Sanierung gehört daher auch ein Glasfaseranschluss. Egal ob Ziegel, Betonhohlblockstein oder massiver Beton, mit der MIS25 bietet Hauff-Technik eine Einzelhauseinführung für Glasfaserrohre für jede Wandart an.

Durch die bewährte Membrantechnik in Verbindung mit dem RESINATOR-Harz lässt sich auch in ältere Gebäude problemlos eine dichte Einführung für die Anbindung an das Glasfasernetz anbringen. Dabei kann der Einbau bis zu einer Neigung von 45° erfolgen, somit eignet sich die MIS25 sowohl für den Einbau in Gebäuden mit als auch ohne Keller. Die Montage erfolgt in einer Bohrung von 25 mm absolut werkzeuffrei. Mit einer Füllmenge von 25 ml wird hierfür besonders wenig RESINATOR-Harz benötigt.



Vorteile



waagerechter oder schräger Einbau
bis zu 45° Neigung



kontrollierter RESINATOR-Harzaustritt durch
bewährtes Membraninjektionssystem



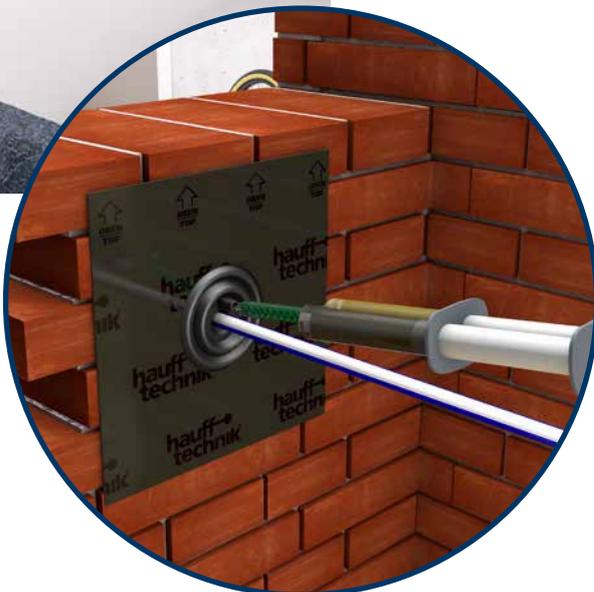
werkzeuglose Montage
mit RESINATOR-Doppelspritze



Abdichtung in allen gängigen Wandarten
(DIN 18533/WU-Beton)



minimale RESINATOR-Harzmenge
dank Klebemanschette



Flexible Einbauvarianten



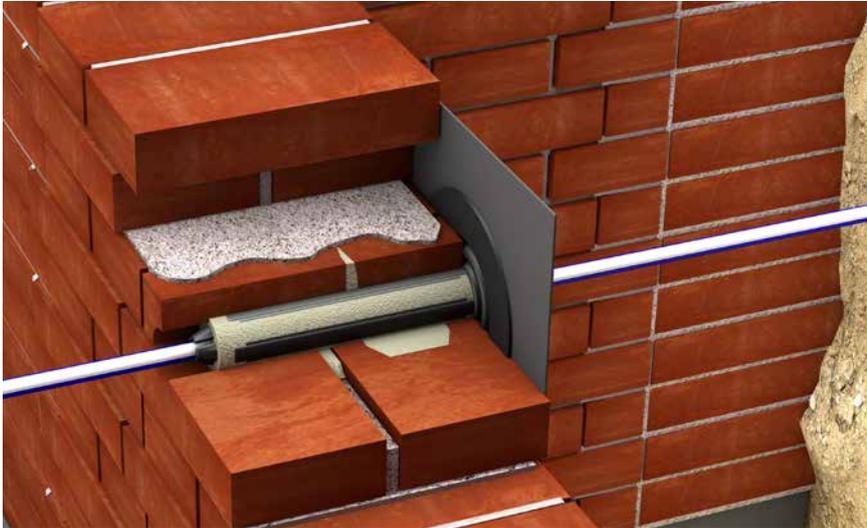
Schräger Einbau

Der schräge Einbau bis zu einer Neigung von 45° findet vor allem bei Gebäuden ohne Keller seine Anwendung.

Gerader Einbau

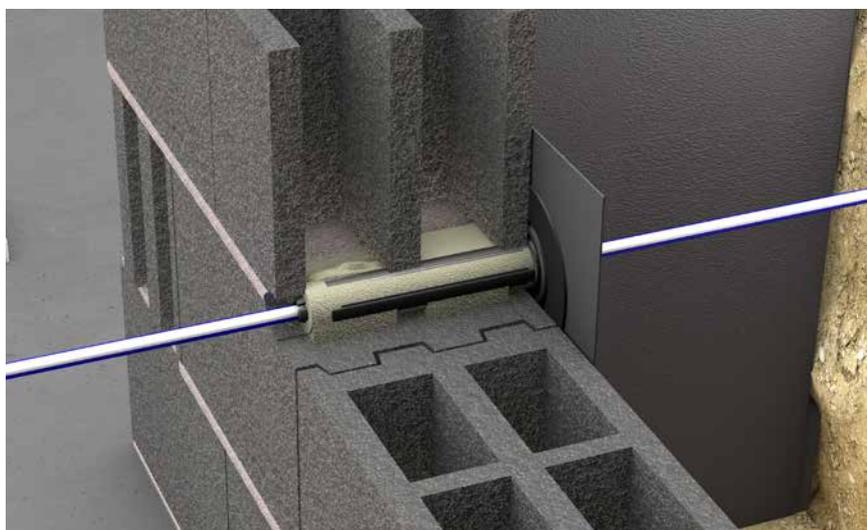
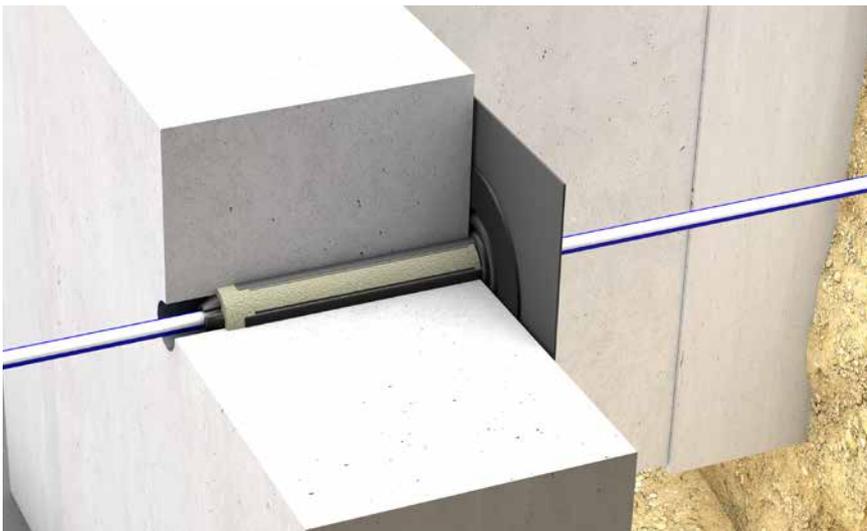
Bei einer Durchführung von Mikrorohren bei Gebäuden mit Kellern wird die MIS25 hauptsächlich gerade eingebaut.

Unterschiedliche Einbauvoraussetzungen



Kontrollierter Harzaustritt

Durch die Membraninjektionstechnik findet ein kontrollierter Harzaustritt statt, der die Bohrung gleichmäßig mit dem RESINATOR-Harz befüllt. Die MIS25 kann so für verschiedene Wandarten benutzt werden und sorgt für eine zuverlässige Abdichtung in Ziegelwänden, Beton oder Betonhohlblocksteinen.



Membran-Injektionssystem

für Gebäude mit oder ohne Keller

MIS25 1x6-13 PRO



Eigenschaften und Vorteile



- waagerechter oder schräger Einbau bis zu 45° Neigung
- kontrollierter RESINATOR-Harzaustritt durch bewährtes Membraninjektionssystem
- werkzeuglose Montage mit RESINATOR-Doppelspritze
- Abdichtung in allen gängigen Wandarten (DIN 18533/WU-Beton)
- minimale RESINATOR-Harzmenge dank Klebemanschette

Lieferumfang:

- 1 Stück MIS25
- 1 Stück RESINATOR-Doppelspritze, 25 ml
- 1 Stück Wandabschlusselement

Anzahl Kabel/Medium	geeignet für Mediumrohr Ø _s (mm)	Best.-Bez.	Artikelnummer	GTIN
1	6 – 13	MIS25 1x6-13 PRO	3030477964	4052487242905

RESINATOR-Doppelspritze

für MIS25

EH RESINATOR 25



Eigenschaften und Vorteile



- werkzeuglose Montage
- von Hand zu verarbeiten
- sehr klein und handlich
- ein Bauteil
- nur 25 ml RESINATOR-Harz erforderlich

Lieferumfang

1 MIS25 – Membran-Injektionssystem

Flexibler Außenflansch mit Gelenk überdeckt Wandausbrüche, bindet die Gebäudeabdichtung an der Außenwand mit ein (nach DIN18533) und ermöglicht den Einbau waagrecht und schräg. Die Harz-Injektion erfolgt über eine Einfüllöffnung am Flansch. Die Membrane kontrolliert den Harzaustritt.

2 RESINATOR-Doppelspritze

Expandiertes 2-Komponentenharz füllt den Raum zwischen Bohrung und Microrohr inklusive eventuell vorhandenen Ausbrüchen oder Lunkerstellen und dichtet zuverlässig ab.

3 Wandabschlusselement

WAE lenkt das eingeführte Microrohr an die Wand und bildet einen sauberen Wandabschluss für gerade und schräge Einbaupositionen auf der Wandinnenseite.



Hauff-Technik GmbH & Co. KG

Robert-Bosch-Straße 9
89568 Hermaringen, GERMANY

Tel. +49 7322 1333-0
Fax +49 7322 1333-999

office@hauff-technik.de